

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 32/018/2014

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 15.09.2014

Zu Punkt 7: Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann

Der Vorsitzende fasst die Ausschussvorlage kurz zusammen. Herr Hanheide weist ergänzend darauf hin, dass im Jahr 2013 fünf Notarztstandorte noch von Krankenhäusern betrieben wurden, was bekanntlich nach einer erforderlich gewordenen europaweiten Ausschreibung zur Vergabe der Notarztstellung nun nicht mehr der Fall ist. Insofern ergebe sich für das Jahr 2014 eine andere Kostenstruktur. Die weitere Gebührenentwicklung sei daher mit dem Jahr 2013 nicht vergleichbar. Eine künftige Anhebung der Gebühren könne nicht ausgeschlossen werden, um erwartete Defizite auszugleichen. Etwaige Änderungen der entsprechenden Gebührensatzung würden sodann in diesem Ausschuss vorberaten.

Auf entsprechende Nachfrage von Frau KA Trube sagt Herr Hanheide zu, eine Übersicht über die Gebührenentwicklung der letzten Jahre der Niederschrift als Anlage beizufügen (Anlage 3).

Beschluss:

Das Ergebnis der Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann weist nach Auflösung des Sonderpostens „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ in Höhe von 864,24 € einen Fehlbetrag in Höhe von – 152.046,27 € aus. Der Fehlbetrag wird als Saldovortrag in die Betriebsabrechnung 2014 übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
bei 1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.

Kreisausschuss am 25.09.2014

Zu Punkt 28: Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
--

Auf Nachfrage von KA Kuchler erläutert Herr Hanheide, dass es trotz des neuen Anbieters keinen anderen Personalschlüssel gebe und nach wie vor fünf Standorte besetzt seien.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Das Ergebnis der Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann (**Anlage 13**) weist nach Auflösung des Sonderpostens „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ in Höhe von 864,24 € einen Fehlbetrag in Höhe von – 152.046,27 € aus. Der Fehlbetrag wird als Saldo vortrag in die Betriebsabrechnung 2014 übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Kreistag am 25.09.2014

Zu Punkt 25: Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
--

KA Kammann erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

Beschluss:

Das Ergebnis der Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann (Anlage 13) weist nach Auflösung des Sonderpostens „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ in Höhe von 864,24 € einen Fehlbetrag in Höhe von – 152.046,27 € aus. Der Fehlbetrag wird als Saldo vortrag in die Betriebsabrechnung 2014 übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen